

Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Unterknöringen V : TSV Dinkelscherben II
Freitag, 27.10.2023, 20:15 Uhr

Findler und Findler in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des SV Unterknöringen V in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den TSV Dinkelscherben II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden und wurde besonders durch das obere Paarkreuz entschieden. Findler und Findler errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 3. Saisonspiel mussten die Gäste leider unvollständig antreten.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nicht einen Satzgewinn überließen Findler / Findler ihren Gegnern Lukas / Augustin beim überzeugenden 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Lange dagegenhalten konnten dann Nahirni / Mayer beim 2:3 gegen Völk / Englert. Das Spiel verloren Nahirni / Mayer dennoch im 5. Satz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Leider musste der TSV Dinkelscherben II anschließend das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den SV Unterknöringen V. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Manfred Findler kam mit der Spielweise von Arthur Englert am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Benjamin Findler besiegelte derweil mit einem 11:9, 11:13, 11:8, 11:7 gegen Herbert Völk einen Punkt für sein Team. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Das Einzel zwischen Petar Nahirni und Peter Augustin endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jonathan Lukas wurden Rainer Frodl indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ohne Mühe gewann nachfolgend Adolf Mayer sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Eine umkämpfte Niederlage gab es anschließend für Konrad Mayer beim 11:6, 7:11, 7:11, 11:9, 9:11 gegen Quentin Lukas, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte am Nachbarisch dagegen Manfred Findler beim 11:2, 11:5, 11:1 gegen Herbert Völk. Auf dem falschen Fuß erwischte Benjamin Findler seinen Gegner Arthur Englert beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Nicht ganz mithalten konnte Petar Nahirni, beim 13:15, 3:11, 11:9, 6:11 gegen Jonathan Lukas, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nach diesem Einzel steht Nahirni somit bei 5 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Lukas ein 4:1 ausweist. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Rainer Frodl konnte Peter Augustin in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht der SV Unterknöringen V am 03.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Mindelzell IV, während der TSV Dinkelscherben II am 28.10.2023 gegen den FC Konzenberg III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SV Unterknöringen V

Doppel: Findler / Findler 1:0, Nahirni / Mayer 0:1, Frodl / Mayer 1:0

Einzel: M. Findler 2:0, B. Findler 2:0, P. Nahirni 1:1, R. Frodl 1:1, A. Mayer 1:0, K. Mayer 0:1

TSV Dinkelscherben II

Doppel: Völk / Englert 1:0, Lukas / Augustin 0:1, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: H. Völk 0:2, A. Englert 0:2, J. Lukas 2:0, P. Augustin 0:2, Q. Lukas 1:0